

Bezirksamt Treptow-Köpenick
Bezirksbürgermeister

06.01.2020

Bezirksverordnetenversammlung
Vorsteher
Herrn Groos

Bezirksverordnetenversammlung
Treptow-Köpenick von Berlin

06. Jan. 2020

Eingang
Büro der BVV

**Schriftliche Anfrage Nr. VIII/1058 vom 03.12.2019 des Bezirksverordneten
Denis Henkel – Fraktion AfD**

Büroflächen des Bezirksamts

Ich frage das Bezirksamt:

1. Welche bezirkseigenen Bürodienstgebäude gibt es in Treptow-Köpenick?
2. In welchen Bürodienstgebäuden werden Büroräume dauerhaft an externe Nutzer überlassen, die nicht zur Berliner Verwaltung gehören?
3. Um welche Nutzer handelt es sich und welche Nutzflächen (in m²) werden jeweils überlassen?
4. Welche Flächen in Bürodienstgebäuden werden derzeit unter der ortsüblichen Miete überlassen und warum wird von der ortsüblichen Miete abgewichen?
5. Wie hoch ist der Bedarf des Bezirksamtes an zusätzlichen Büroflächen?
6. Welche Pläne verfolgt das Bezirksamt zur Schaffung oder Anmietung zusätzlich benötigter Büroflächen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.

Die Bürodienstgebäude in Treptow-Köpenick sind wie folgt zu benennen:

- Rathaus Köpenick, Alt-Köpenick 21
- Amtsstr. 1
- Freiheit 16
- Salvador-Allende-Str. 80 a,b
- Groß-Berliner Damm 154
- Hans-Schmidt-Str. 16, 18, 10
- Rathaus Treptow, Neue Krugallee 4
- Rinkartstr. 13

Zu 2.

In den Bürodienstgebäuden Neue Krugallee 4 sowie Hans-Schmidt-Str. 18 werden Büroräume an externe Nutzer überlassen, die nicht zu der Berliner Verwaltung gehören.

Zu 3.

Neue Krugallee 4
Hans-Schmidt-Str. 18

Bund der Antifaschisten Treptow e. V. – 91,86 m²
AOK Pflegestützpunkt –ca. 60 m²

Zu 4.

Der Verein Bund der Antifaschisten Treptow e.V. musste aufgrund der Einrichtung einer Krisenunterkunft für Kinder aus dem Objekt Kiefholzstr. 275 ausziehen. Als Ersatzobjekt konnten dem Verein Räume im Rathaus Treptow zur Verfügung gestellt werden, welche zu den gleichen Konditionen überlassen werden.

Zu 5.

Mit der Realisierung des Umbaus an der Hans-Schmidt-Straße 6-8 soll der tatsächliche Bedarf an zusätzlichen Büroflächen am Standort Adlershof gedeckt werden. Hinzu kommen stetig steigende Bedarfe durch die „Wachsende Stadt“ und neue Aufgaben in diversen Standorten.

Zu 6.

Vorrangig erfolgt der Ausbau am Standort Adlershof (siehe Antwort 5) und Verdichtung an den anderen Standorten sowie die Reaktivierung von Ausbaureserven wie Haus 8 am Standort Rathaus Treptow.

Eine Anmietung wird derzeit lediglich für die Interimsunterbringung vom Standort Adlershof, Hans-Schmidt-Straße 6-8 verfolgt. Der Bedarf liegt nach Aussage der Musikschule bei 1000 m².



Oliver Igel
Bezirksbürgermeister

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52 - H 9440-1/2015-4-5 vom 23.03.2018:

Zur Erstellung dieser Antwort auf die Schriftliche Anfrage hat ein Angestellter des Höheren Dienstes insgesamt 1,0 Arbeitsstunden je 78,68 € aufgewendet – damit entstanden in den Fachabteilungen Gesamtkosten von 78,68 €. Dazu kommen Kosten bei Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 28,00 €. Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 106,68 €.